

5.A.5

In der Stadt

Hörverstehen zum Thema Tiere in der Stadt trainieren – Welche wilden Tiere leben in unserer Stadt?

Sandra Meyer

Illustrationen: Julia Lenzmann



Hörverstehen ist eine zentrale Kompetenz im Fach Deutsch als Zweitsprache. Es bildet die Grundlage für sprachliche Interaktion und den Erwerb neuer Wörter und Satzstrukturen. Der Themenblock „Wilde Tiere in unserer Stadt“ eignet sich sehr gut für den DaZ-Unterricht. Er verbindet lebensnahes Wissen mit sprachlichen Lernzielen und ermöglicht eine anschauliche Vermittlung neuer Begriffe. Bekannte Tiere und deren Vorkommen in der Stadt sind für viele Lernende greifbare Themen, unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem kulturellen Hintergrund. Zudem bietet es Diskussionspotenzial („Soll man Wildtiere vertreiben?“) und ermöglicht interkulturelle Vergleiche.

KOMPETENZZIELE

Niveau:	Aufbaustufe
Wortschatz:	Steckbriefe zu Fuchs, Wildschwein, Waschbär, Schnecke, Marienkäfer, Halsbandsittich; Geschichte über eine Wildschweinrotte
Medien:	Hörübungen, Zuordnungsaufgaben, Multiple choice, Bilder, Lückentexte
Zusatzmaterialien	Audiodateien zu den Hörübungen

Auf einen Blick

1. Hörübungen und passende Aufgaben

M 01	Wilde Tiere in der Stadt – Wer bin ich?	<ul style="list-style-type: none"> Ⓜ Textgrundlage: Steckbriefe zu Waschbär, Marienkäfer, Wildschwein, Halsbandsittich, Schnecke, Fuchs
M 02	Wilde Tiere in der Stadt – Wer bin ich? – Hörverstehen I	<ul style="list-style-type: none"> Ⓜ Waschbär, Marienkäfer, Wildschwein, Halsbandsittich, Schnecke, Fuchs
M 03	Wilde Tiere in der Stadt – Wer bin ich? – Hörverstehen II	<ul style="list-style-type: none"> Ⓜ Waschbär, Marienkäfer, Wildschwein, Halsbandsittich, Schnecke, Fuchs, Fütterung
M 04	Die Wildschweine sind los! – Eine wahre Geschichte?!	<ul style="list-style-type: none"> Ⓜ Textgrundlage: Wildschweine auf einem Weinfest (Geschichte)
M 05	Die Wildschweine sind los! – Hörverstehen I	<ul style="list-style-type: none"> Ⓜ Wildschweine auf einem Weinfest (Bildergeschichte)
M 06	Die Wildschweine sind los! – Hörverstehen II	<ul style="list-style-type: none"> Ⓜ Wildschweine auf einem Weinfest

2. Wortschatz

M 07	Meine Wortschatzliste – Wilde Tiere in der Stadt	<ul style="list-style-type: none"> Ⓜ Wilde Tiere in der Stadt, Wildschweine
-------------	--	--

Legende

Ⓜ kennzeichnet den benutzten Wortschatz

📄 kennzeichnet Hördateien zum Download im Online-Archiv auf www.raabe.de

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 16.

M 01 Wilde Tiere in der Stadt – Wer bin ich?

Textgrundlage:

Dies ist der Text zu den Hörübungen in M 02 und M 03.

Steckbrief A: Waschbär

Dieses Tier ist an seinem grau-schwarzen Fell und der charakteristischen



„Einbrechermaske“ im Gesicht leicht zu erkennen. Es wird 40 bis 70 cm groß (ohne Schwanz) und ist für seine geschickten Vorderpfoten bekannt, mit denen es Mülltonnen öffnet oder sogar Fensterläden manipuliert. Ursprünglich aus Nordamerika stammend, hat es sich in Deutschland stark verbreitet und lebt in Wäldern, Parks und auf Dachböden. Als nachtaktiver Allesfresser ernährt es sich von Früchten, Nüssen, Insekten, Eiern, Kleintieren und Abfällen. Dieses Tier kann Schäden an Gebäuden verursachen und Krankheiten übertragen.

Steckbrief B: Asiatischer Marienkäfer

Dieses Tier ist größer als sein einheimischer Verwandter und zeigt eine variable Färbung von



Orange bis Gelb mit unterschiedlich vielen Punkten. Ursprünglich wurde es zur Schädlingsbekämpfung nach Europa eingeführt, hat sich aber unkontrolliert verbreitet. In Städten findet es zahlreiche Überwinterungsmöglichkeiten, wo es in Massen auftreten kann. Seine Nahrung besteht vor allem aus Blattläusen, aber in Notzeiten frisst es auch Obst oder andere Käferarten, wodurch es seine heimischen Verwandten verdrängt. Bei Bedrohung sondert es eine übelriechende Flüssigkeit ab, die Allergien auslösen kann.

Steckbrief C: Wildschwein

Dieses Tier ist ein massiges, dunkelbraunes bis schwarzes Tier mit bis zu 20 kg Körpergewicht. Besonders auffällig sind die Haare der Männchen. Ursprünglich in Wäldern beheimatet, zieht es zunehmend



in die Städte. Ursprünglich in Wäldern beheimatet, zieht es zunehmend

Steckbrief D: Halsbandsittich

Dieses Tier hat eine auffällige hellgrüne Farbe und lange Schwanzfedern. Männchen tragen einen schwarzen und rosa Halsring. Mit einer Körperlänge von etwa 40 cm gehört das Tier



M 02 Wilde Tiere in der Stadt – Wer bin ich? – Hörverstehen I



Aufgabe 1:

Welches Tier ist das? Ordne die Tiere im Kasten richtig zu. Löse diese Aufgabe, bevor ihr gemeinsam den Text anhört.

Asiatischer Marienkäfer – Fuchs – Halsbandsittich – Spanische Wegschnecke – Waschbär – Wildschein



Aufgabe 2:

Hört euch den Text einmal komplett an. Hört euch in einem zweiten Durchgang nur den jeweiligen Steckbrief an. Schreibt auf, in welchem Text welches Tier beschrieben wird.

Asiatischer Marienkäfer	Fuchs	Halsbandsittich	Spanische Wegschnecke	Waschbär	Wildschein
Steckbrief:	Steckbrief:	Steckbrief:	Steckbrief:	Steckbrief:	Steckbrief:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Fotos: 1.: Clément Bardot / CC BY-SA 4.0 | 2.+3.: © Colourbox | 4.: Kriedi92 / CC BY-SA 4.0 | 5.+6.: Quartl / CC BY-SA 3.0

M 04 Die Wildschweine sind los! – Eine wahre Geschichte?!



Textgrundlage:

Dies ist der Text zu den Hörübungen **M 05** und **M 06**.

Es war ein ruhiger Sonntagmorgen in einer kleinen deutschen Stadt, als plötzlich das Chaos ausbrach. Eine Rote Wildschweine war in der Nacht aus dem nahegelegenen Wald in die Stadt eingedrungen – und sie hatten eine Mission: Wein!

Alles begann auf dem Weinfest, das am Vorabend stattgefunden hatte. Die Stadtbewohner hatten bis spät in die Nacht gefeiert, doch einige unachtsame Winzer hatten ihre Fässer und Flaschen draußen stehen lassen. Genau das wurde zum Schlaraffenland für die hungrigen und – wie sich herausstellen sollte – trinkfreudigen Wildschweine. Gegen fünf Uhr morgens stolperte Herr Meier, der Bäcker auf dem Weg zu seiner Backstube über die ersten „Gäste“. Eine Gruppe Wildschweine wühlte in den Essensresten herum, doch einige von ihnen benahmen sich seltsam: Sie schwankten, rutschten auf dem nassen Kopfsteinpflaster aus und stießen sich gegenseitig an. Ein besonders großes Wildschwein schien es auf ein Weinfass abgesehen zu haben, aus dem noch Tropfen sickerten.

Als Herr Meier begriff, was los war, holte er sein Handy heraus, um ein Video zu drehen – was sich als großer Fehler herausstellte. Denn eines der Wildschweine, offenbar besonders mutig (oder betrunken), rannte laut grunzend auf ihn zu. Herr Meier sprang in den Hauseingang, das Schwein verfehlte ihn knapp und prallte gegen einen Laternenpfahl, wo es kurz stehen blieb, als würde es nachdenken, bevor es sich wieder der Weinverkostung widmete.

Der Höhepunkt der Sauftour kam, als die Rote begann, durch die Gassen zu tollen. Ein besonders übermütiges Wildschwein schaffte es, einen Bank umzukippen, während ein anderes – vermutlich völlig beschwipst – in einen Springbrunnen plumpste und dort verdutzt sitzen blieb.

Die Polizei wurde alarmiert und rückte mit Blaulicht an. Doch wie fängt man eine Gruppe feiernder Wildschweine? Nach einigen erfolglosen Versuchen – darunter ein erfolgloser Versuch, sie mit Brötchen aus Meiers Bäckerei zu locken – kam die Lösung: Die Feuerwehr besorgte eine große Lautsprecherbox und spielte ... Jagdhornmusik!

Das funktionierte. Innerhalb von Minuten war die Rote verschwunden, zurück in Richtung Wald, wo sie natürlich ihren ersten Kater des Lebens auskurieren musste.

Die Stadtbewohner hatten ein neues Gesprächsthema – und die Winzer sicherten ihre Fässer künftig besser ab.



© Colourbox

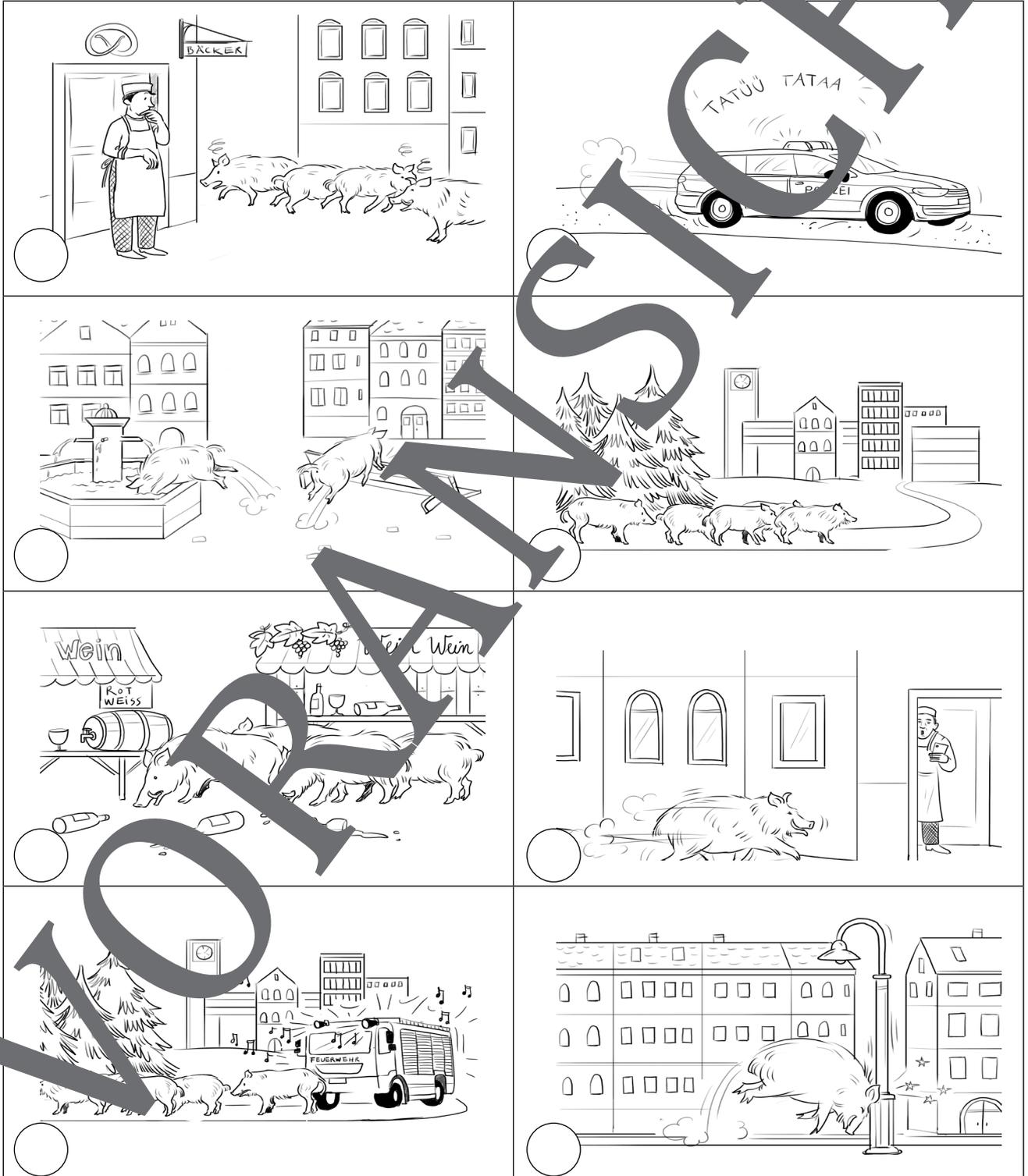
Die Wildschweine sind los! – Hörverstehen I

M 05



Aufgabe 1:

Hört Euch den Text einmal komplett an. Hört euch den Text ein weiteres Mal Abschnitt für Abschnitt an. Nummeriert dann die Bilder in der richtigen Reihenfolge.



Die Wildschweine sind los! – Hörverstehen II

M 06



Aufgabe 1:

Prüfe nun, wie viel du vom Text verstanden hast. Kreuze an, was zutrifft.

	Richtig
1) Es war Winter in der Stadt, als das Chaos ausbrach.	<input checked="" type="checkbox"/>
2) Eine Wildschweinrotte kam aus der Nachbarstadt auf das Weingest.	<input type="checkbox"/>
3) Einige Winzer hatten vergessen, Fässer und Flaschen wegzuräumen.	<input type="checkbox"/>
4) Ein paar Wildschweine rutschten auf der nassen Straße aus.	<input type="checkbox"/>
5) Herr Meier holte sein Handy raus, um die Polizei zu rufen.	<input type="checkbox"/>
6) Eines der Wildschweine hat Herrn Meier über den Haufen gerannt.	<input type="checkbox"/>
7) Das Schwein verfehlte den Bäcker und prallte gegen eine Laterne.	<input type="checkbox"/>
8) Ein Schwein kippte eine Bank um, ein anderes fiel in den Müll.	<input type="checkbox"/>
9) Es wurde versucht, die Wildschweine mit Brötchen wegzulocken.	<input type="checkbox"/>
10) Die Wildschweine kamen immer wieder zurück.	<input type="checkbox"/>



Aufgabe 2:

Die Geschichte, die ihr gehört habt, ist tatsächlich wahr. Und auch die folgenden Meldungen beruhen auf wahren Gegebenheiten. Welche sind richtig. Fallen dir ähnliche Beispiele ein?

1. Berlin hat ein großes Wildschweinproblem. Besonders in Stadtbezirken graben sie sich durch Mülltonnen.	a) ... und sorgte für einen Stau, weil Autofahrer aus Angst nicht weiterfahren.
2. In Erfurt lief ein Wildschwein mitten auf eine Hauptverkehrsstraße.	b) ... das ihre Handtasche stahl.
3. An der Küste von Rom überfielen mehrere Wildschweine einen Strand.	c) ... sie regelmäßig Rasenflächen um und plündern Mülleimer.
4. Eine Frau am Berliner Wannensee wurde Opfer eines besonders dreisten Wildschweins, ...	d) ... eine Strandbar, stahlen Lebensmittel und ließen einen Saustall zurück.
Dein Beispiel:	

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

